

Hintergründe hinter den Kulissen der aktuellen Politik

Wer sich mit klarem Blick und gesundem Menschenverstand die geopolitischen und gesellschaftspolitischen Entwicklungen anschaut, schüttelt vermutlich nur noch den Kopf und denkt, dass wohl alle verrückt geworden sind und die völlige Unvernunft regiert.

Insbesondere die geopolitischen Konflikte zwischen den USA, Iran, Nordkorea, China, der Ukraine und Russland sind besorgniserregend und lassen nichts Gutes erwarten.

Der Westen, insbesondere die NATO-Staaten rüsten auf und machen aktiv Front gegen Russland und zum Teil auch gegen China und den Iran. Die Lage im Nahen Osten, insbesondere in Syrien, ist noch immer nicht beruhigt, im Gegenteil muss man mit neuen Eskalationen rechnen.

Die wirtschafts- und finanzpolitischen Entwicklungen steuern auf eine Katastrophe biblischen Ausmaßes zu. Im Angesicht aufziehender Rezessionen werden weltweit Sanktionen ausgesprochen und Handelskriege vom Zaun gebrochen. Die EU und der Euro kämpfen gegen selbst gebaute Windmühlen und ein drohender Brexit, der sich immer mehr zu einem lächerlichen Theater entpuppt, verunsichern Märkte und Menschen.

In Deutschland scheint man die Wirtschaftskraft ganz besonders nachhaltig ruinieren zu wollen, in dem große Industrien gezielt und nachhaltig beschädigt werden, eine lachhafte und erkennbar zum Scheitern verurteilte Energiepolitik betrieben wird, Immigrationspolitik ohne Konzept und Strategie durchgepeitscht wird und die Menschenmassen mit Klimafragen und Genderblödsinn verblendet werden.

Und all das vor dem Hintergrund gigantischer finanzpolitischer Probleme und quasi bankrotten Industriestaaten des Westens. Die angehäuften Schuldenberge sind nicht mehr beherrschbar. Absurde Maßnahmen wie Negativzinsen und immer neues frisch gedrucktes Geld sollen noch Aufschub bringen und Mittel der letzten Wahl darstellen („what ever it takes“).

Wohin soll das eigentlich führen ? Diese Frage stellt man sich in der öffentlichen Politik nicht und Massenmedien, die diese Frage diskutieren, sind längst nicht mehr vorhanden.

Man kann also eigentlich nur noch die Augen schließen, den Kopf schütteln und hoffen, dass alles noch ein wenig länger gut geht.

Doch wird es das ? Kann man Probleme mit Inkompetenz und der Politik des Durchwurstelns lösen ? Sind denn wirklich alle verrückt und inkompetent ?

Ich tendiere mehr zu der Vermutung, dass es sich nicht um Unvernunft und Inkompetenz handelt, und dass in der Politik nichts zufällig geschieht, sondern immer einem Plan folgt.

Mir ist klar, dass diese Vermutung von vielen unmittelbar und ohne nachzudenken ins Reich der Verschwörungstheorien verschoben wird. Nur ist das genau das Problem.

Zugegeben, der mögliche Plan hinter den aktuellen Geschehnissen muss ein großer sein und ein unglaublicher dazu. Aber warum nicht einmal versuchen, ihn zu erkennen und zu beleuchten. Immer nur des Kaiser´s neue Kleider zu bestaunen ohne nachzudenken, macht keinen Sinn. Jedenfalls nicht, wenn man verstehen will, und sei es nur, um ein wenig mehr Plausibilität und Logik ins Dunkel zu bringen.

Das, was oberflächlich geschieht, macht keinen Sinn und führt ins Chaos. Soviel dürfte feststehen. Wer genau hinschaut, erkennt, dass

das Chaos eigentlich längst da ist. Oder wollen Sie etwa allen Ernstes so leben ? Akzeptieren Sie es einfach, dass alles im Chaos endet, weil der Mensch eben so unfähig ist ?

Macht man also den gedanklichen Schritt und beginnt nach einem Plan zu suchen, dann wird man sogar rasch fündig. Es bedarf ein wenig Offenheit, um sich mit dem, was man da findet, zu beschäftigen. Wer das jedoch tut, kann nicht umhin, umgehend Parallelen zu sehen und festzustellen, dass das, was man da findet, gewisse Ähnlichkeiten mit der Realität hat und Antworten und Erklärungen bietet für die Fragen, über die man den Kopf schüttelt.

Ohne die Details hier ausführlich zu beschreiben, stehen die Ziele der gegenwärtigen Politik in Agenden nieder geschrieben. [Agenda 21](#) und Agenda 30 sind exemplarisch zu nennen.

Natürlich macht es innere Probleme und Konflikte, wenn man glauben soll, dass die Politik der Regierenden eigentlich genau das Gegenteil von dem tut, was öffentlich diskutiert, verkündet und versprochen wird, und was der Normalmensch (Bürger) erwartet und glaubt. Es ist den Strippenziehern scheinbar über Jahrzehnte oder gar Jahrhunderte gelungen, die unwissende und gutgläubige Masse nach ihren Wünschen und Plänen zu steuern und zu kontrollieren. Einfach mit ganz plumpen Lügen und Betrug. Das ist das eigentlich schockierende, wenn man es sich genau überlegt.

Aber warum tun die Mächtigen dies, und sind es wirklich die regierenden Politiker, die sich den ganzen Betrug ausdenken und ihn dann in die Tat umsetzen. Oder stehen hinter den Politikern geheime Hintergrundmächte, die alles steuern ?

Manche sprechen von Geheimgesellschaften und Geheimbünden, die satanistisch orientiert sind und dem Bösen dienen. Das würde selbstverständlich Lüge und Betrug und alle Arten von abartiger

Gewalt, Kriegen und Kriminalität erklären. Und auch das Ziel er Selbstbereicherung unter Ausbeutung der Mehrheit der Menschen.

Ein Sumpf, der existiert, aber dessen Existenz die Mehrzahl der Menschen nicht zu glauben bereit ist, einfach, weil sie nicht an die Macht des Bösen glauben will. Und weil sie täglich das Gegenteil zu hören bekommt, nämlich dass alles geschieht um Wohlstand und Frieden zu mehren. Irgendwas stimmt da nicht.

Nun ist seit Ende 2016 scheinbar alles anders. Jedenfalls sehen das die Anhänger des US-Präsidenten Trump so. Der hat nämlich lauthals verkündet, er wolle den Sumpf trockenlegen und die Macht dem Volk zurückgeben.

Selbstverständlich hat er damit massiv Protest, Widerstand und Kritik ausgelöst, vor allem gegen seine eigene Person, die allen Anlass dazu gibt, sie zu diffamieren, allein weil sie so scheinbar widersprüchlich ist und zu schillernd.

Der mediale Krieg richtet sich alleine gegen Trump und viele Unwissende stoßen ins selbe Horn und können den Typen nicht leiden, halten ihn für dumm. Kaum jemand fragt sich aber, warum ein solcher Mann, der alles hat, den Job eines US-Präsidenten annimmt, der sich mit dem Ziel der Trockenlegung des politischen Sumpfes nicht nur sehr viel Stress und Ärger verursacht, sondern sich sogar in Todesgefahr begibt. Hat ein solcher Mann das nötig für etwas mehr Ruhm ? Oder müssen da nicht andere und größere Dinge im Hintergrund vorhanden sein, so dass er einwilligt, den Job zu machen bzw. die gefährliche und arbeitsintensive Herausforderung anzunehmen ?

Trump ist kein Einzelkämpfer und nicht lebensmüde. Man darf davon ausgehen, dass seine Präsidentschaft von langer Hand vorbereitet ist und von einem mächtigen Netzwerk im Hintergrund gesichert wird.

Ein Netzwerk, das eine Vision hat oder einen Auftrag, nämlich, die Welt zu verändern. Also ebenfalls eine Agenda. Manche behaupten, eine Agenda des Guten. Es sei nun soweit, dass sich die Zeiten ändern (siehe Maya-Kalender und Ende der Zeiten). Das Böse wird vom Guten abgelöst. Ein goldenes Zeitalter stehe bevor mit einem erhöhten Bewusstsein, das alles durchdringt und neue Maßstäbe setzt.

Leider ist davon aktuell in Politik und Gesellschaft noch kaum etwas zu erkennen, auch wenn immer mehr Menschen daran glauben und erwachen.

So weit, so gut, könnte man denken und sagen. Wenn es denn so ist, würden es wohl viele Menschen begrüßen. Nur wie soll der Wandel von statten gehen ? Die Welt ist in einer mehr als verzwickten, im Grunde ausweglosen Situation.

Es gibt eigentlich nur zwei Wege: a. Alles wird einem finalen Chaos zugeführt und in Krieg oder absolutem Finanzcrash zerstört und beendet. Danach sieht es für viele Beobachter aktuell tatsächlich aus. Und nicht wenige religiöse Menschen und Prophetengläubige sind auch davon überzeugt. b. Es gelingt ein sanfter Übergang, der friedlich und mit Vernunft vollzogen wird, mit einem finanzpolitischen Reset und Eliminierung oder Bekehrung der bislang böswilligen Strukturen.

Um letzteres zu erreichen, muss allerdings die Wurzel des Bösen entfernt werden. Woraus sich die Frage nach der Wurzel stellt.

Und nun wird es wirklich abgespacet (wie es ein Freund ausdrückte).

Sind Sie bereit für eine alles auf den Kopf stellende Frage ?

Was ist, wenn die Wurzel alles Bösen nicht in der Menschheit liegt, sondern in der Jahrtausende langen Fremdherrschaft durch

[Außerirdische](#) ?

So jedenfalls behaupten es einige Quellen und nicht zuletzt die extreme Geheimhaltung von Sichtungen Außerirdischer oder Kontakte zu ihnen, sowie die Geheimniskrämereien der Kirchen, insbesondere des Vatikans sollten dieses Gedankengebäude öffnen und sich mit dem Thema beschäftigen lassen. Auch die Initiativen des US-Präsidenten Reagan und die neuerlich aufflammenden Aktivitäten bzgl. einer Space Force unter Trump lassen solche Vermutungen gedeihen.

Ich möchte es wagen, einige der geäußerten Gedanken kurz anzusprechen und auf ihren Gehalt bzgl. der aktuellen gesellschaftspolitischen Entwicklungen zu beleuchten.

Demnach befinden sich die Erde und die Menschheit seit 2016 am Beginn eines wirklich revolutionären Wandels. Bis dato wurde die Kontrolle über beide vom Herrscher der Erde namens Marduk ausgeübt. Marduk ist ein Annunaki-Außerirdischer (man vergleiche die Geschichte der Sumerer, sowie das Buch Henoch), der die Menschheit seit Jahrtausenden dominieren und ausbeuten soll. Sämtliches Vermögen der Menschheit sei geraubt worden, was zur bisherigen Sklavenarbeit, Unterdrückung und ständigen Kriegen führte. Auch andere Außerirdische Lebensformen (wie z.B. die Reptiloiden) hätten sich in menschliche Belange eingemischt und Kontrolle übernommen. Willige menschliche und nicht-menschliche Kooperateure seien ihnen aus egoistischen Motiven der extremen Bereicherung behilflich gewesen. Das Ziel sei die totale Dominanz und Versklavung der Menschheit unter einer Weltregierung gewesen. Diese Kooperateure seien als die Hintergrundmächte der politischen Regierungen und des Bankenkartells zu verstehen, die

Regierungspolitiker als ihre Marionetten eingesetzt und geführt hätten.

Diese Form der Einmischung sei nun beendet und die Menschheit auf dem Weg in die Befreiung. Ein neuer galaktischer Vertrag mache es möglich. Dieser Vertrag würde beinhalten, dass sämtliche gestohlene Vermögenswerte der Menschheit zurückgegeben werden müssen.

[sind Sie noch bei mir ?]

Die Macht über das Vermögen und die Menschheit sei bereits an die Menschen übergeben worden, die sich verpflichten, das System zu verändern und den Menschen echten Wohlstand und Frieden zu ermöglichen. In einer neuen Zeit und in einer neuen Welt mit erhöhtem Bewusstsein.

Folgenschwere Konsequenzen sind die

- Zerschlagung des alten Systems und der alten Mächte
- Zerschlagung und Auflösung des Bankensystems
- Persönliche Verantwortlichkeiten der bislang Agierenden (Politiker, Banker, Konzernchefs, Mitläufer, Profiteure, u.s.w.)
- Rückgabe allen Vermögens an die Menschheit verbunden mit finanzpolitischem Reset und Aufbau eines neuen Finanz- und Rechtssystems
- Selbst-Eliminierung aller Menschen, die den Bewusstseinswandel nicht mitmachen (können); (wie = ?; Vermutung: Selbstmorde, Krankheiten)

Es stellen sich unwillkürlich die Fragen nach dem Wie des Übergangs, und ob dieser jetzt wirklich schon läuft und erkennbar ist ?

Sind Trump und sein Netzwerk bereits Zeichen des Wandels und stehen seine Versprechungen nach Austrocknung des Sumpfes in dem Zusammenhang ? Warum hat er sich bereits zweimal mit dem

Papst und der Queen von England getroffen ? Welche Position hat der Vatikan aktuell ? Trump will keine Kriege, muss sich aber mit dem weltweit vernetzten sogenannten Tiefen Staat, also den bisherigen Hintergrundmächten und deren Lakaien auseinandersetzen. Was zu den aktuellen Spannungen mit China und dem Iran führt. Und auch mit der EU.

Sind Handelskriege und Zinspolitik Maßnahmen der Zerschlagung des aktuellen alten Systems ? Es dürfte außer Frage stehen, dass die Handelskriege die Weltwirtschaft gefährden und die Nullzinspolitik wird das Bankensystem zerstören. So gesehen kommt Sinn in das Zeitgeschehen.

Die alten Kräfte sind noch nicht besiegt, im Gegenteil scheinen sie aktiver denn je, insbesondere auch in Deutschland, wo Nationalgeist und Wirtschaftsstärke mit Macht zerstört werden. Und von wo aus anderweitige Bestrebungen innerhalb Europas mit ebensolcher Macht bekämpft und verhindert werden (siehe Italien). Auch ist die mainstreammediale Verleumdungskampagne gegen Trump nirgends so stark wie in Deutschland. Eine interessante Frage im Zusammenhang mit dem vermutlichen Geschehen im Hintergrund ist das Zittern der Kanzlerin. Sie dürfte recht gut wissen, was geschieht und geschehen wird (Anmerkung: reine Spekulation).

Nahezu alle wirklichen Finanz-Experten rechnen mit einem baldigen Systemcrash, weltweiter Rezession und folgender Hyperinflation. Diesen schieben sie allerdings auf politisches und vor allem finanzpolitisches Unvermögen der Regierenden und der Zentralbanken. Sie glauben, alles würde in einem großen Crash zerbrechen, um dann neu zu beginnen und danach nach altem Muster weiter zu laufen. Manche empfehlen, sich vorzubereiten, um aus dem Crash zu profitieren und so zu den Gewinnern der Zeit nach dem Crash zu gehören.

Dies macht in meinen Augen wenig Sinn. Als wäre ein Systemcrash nur eine kurze Krankheit, von der man genesen muss, um danach wie gewohnt fröhlich weiter zu machen (naja, bisher war es immer so). Dieses System ist am Ende und kann nicht weiter funktionieren. Es wird enden.

Wenn die Informationen über den Wechsel der Machtverhältnisse auf der Erde stimmen, dann muss alles, was derzeit gesellschafts- und vor allem finanzpolitisch läuft, vor dem Hintergrund der Zerschlagung der alten Strukturen und vor allem des alten Finanz- und Bankensystems gesehen werden. Ein Bankencrash, den viele Bankenexperten voraussehen, könnte ab sofort täglich passieren.

Es ist sehr fraglich, ob ein sanfter Übergang möglich ist, der die Menschheit in eine neue und bessere Zeit führt, ohne dass dies die Menschen mitbekommen oder gar darunter leiden müssten.

Das alte System wird sich vermutlich nicht einfach abschalten und übergangslos durch ein Neues ersetzen lassen. Ich vermute, dass es einen für viele überraschenden, schnellen, kurzen, aber gewaltigen Crash geben wird, den eventuell viele nicht überstehen können, weil er sie vor allem geistig völlig unvorbereitet trifft.

Danach jedoch sollten alle Wege frei sein für eine Zeit in Frieden und Wohlstand und ohne diejenigen seelenlosen Menschen, die bislang rein egoistisch motiviert waren. Sie werden verschwinden oder bekehrt. Denn leider muss man wohl feststellen, dass die Masse derjenigen, die im aktuellen System gegen ihren inneren Frieden und ihre Gesundheit mitspielen, dies nur tun, weil sie sich gezwungen fühlen und keinen Ausweg sehen. Sollte sich der Ausweg auftun, werden die meisten wohl aufatmen.

Empfehlung: [Youtube-Video Neuer Vertrag für die Erde](#)